Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36991
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

Dye er selber woll erhet
dye mit christo erst-
anden sein In Arma-
thia Sy sprechent
gen wemant mehts
vnd sein statthalter
an im gepett Der
ain hayst Claritinus
vnd der ander leon-
tius dye sind her Sy
meonis sun gemesen
Des hochen priester
Der ihm trug in de
tempel Er sind genug
sine dye das sachen
Er pewest sy auch
das ire grab offen
stuenden Dar aus sy
gegangen waren do
die Juden das erhort
tem Do wurdem sy
frō vnnd freuntlich
Gich das sy dy zwen
Gethem solltem Sy
Gingen do sy dye gre-
ber westen vnd auch
manige grab Dar aus
dy totten erstanden
waren Da sprach Jo-
seph zw in warumb
seyt ir vngelaubig
Seyt ir nu dy wund
Gatt dy got mit sem
erstend wegangen hat
Aber ewr widerstreit
Wenssagt ewch ewrn
kunfftigen schaden lat
stehen ob ir dy zwen
Man mugt her pre-
gem So emphint
ir dy warhait des
Wurden sy frō vnnd
dankten Joseph sein
trew Sy gewunnen
potten dy vernufftig
waren in der gesch
rifft dye sy dar wolt
tem senden Joseph spr
ach zw dem potten